

## Informationspflichten für Bewerber bei einer Erhebung von Daten nach Art. 13 DSGVO

### 1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

WHZ GmbH und Co.KG  
Im Gehrchen 10  
67551 Worms-Heppenheim  
Tel.: 06241-480 18 0  
E-Mail: info@whz-metall.de

### 2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

DataCo GmbH  
Dachauer Str. 65  
80335 München  
E-Mail: datenschutz@dataguard.de

### 3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

#### Zwecke der Verarbeitung:

Ihre personenbezogenen Daten werden dafür erhoben für

- Durchführung und Verwaltung des Bewerbungsverfahrens
- Anbahnung und Begründung des Beschäftigungsverhältnisses
- Korrespondenz

#### Rechtsgrundlagen der Verarbeitung für Lieferanten:

Verarbeitung auf der Grundlage der Vertragserfüllung gem. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO i.V.m. § 26 BDSG  
Verarbeitung auf der Grundlage des berechtigten Interesses gem. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO

### 4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an:

- Auftragsverarbeiter
- Verbundunternehmen

-Behörden

### 5. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Wir übermitteln personenbezogene Daten an Microsoft in die USA. Mit unserem Partner Microsoft haben wir zum Schutz Ihrer personenbezogenen Daten geeignete Garantien in Form von EU-Standardvertragsklauseln geschlossen. Ebenfalls übermitteln wir Daten im Rahmen des Bewerbungsprozesses an Meta Platforms, Inc.. Mit diesem Partner bemühen wir uns die Datenübermittlung im Rahmen von weiteren geeigneten Garantien dahingehend zu sichern, um dem EU Datenschutzniveau gerecht zu werden.

### 6. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden nach der Erhebung bei dem Verantwortlichen für die Dauer von 6 Monaten gespeichert. Dies ist erforderlich für die Beweispflicht in einem Verfahren nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG).

### 7. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft seitens des Verantwortlichen über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht

**Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf  
Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).**

**Weiterhin besteht ein Beschwerderecht bei einer  
Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO).**